

Tierisch nah: Zoobesuche zwischen Veränderungen und Herausforderungen

Chart der Woche, 2023-KW25

22. Juni 2023



Ihre
Ansprechpartnerin



Ayaan Güls
Pressesprecherin

Tel. 040/4151-2264

Fax 040/4151-2091

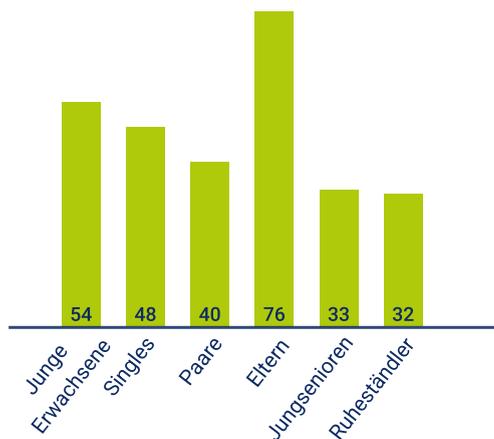
guels@zukunftsfragen.de

Beitrag teilen:



Tierisch nah: Zoobesuche zwischen Veränderungen und Herausforderungen

Von je 100 Befragten sagen, dass sie wenigstens einmal im Jahr einen Zoo oder Tierpark besuchen:



Fast jeder Zweite besucht jährlich einen Zoo oder Tierpark

Stiftung für
Zukunftsfragen
Eine Initiative von BAT

Ergebnis

Zoos und Tierparks zählen schon seit langem zu beliebten Ausflugszielen. Allein in diesem Jahr wird fast jeder zweite Bundesbürger (45%) wenigstens einmal eine Expedition ins Tierreich unternehmen. Ungefähr jeder Zehnte (9%) zählt zu den regelmäßigen Zoobesuchern und flaniert mindestens einmal pro Monat vorbei an Leoparden, Seebären und Co. Innerhalb der Bevölkerung sind es besonders Familien, die häufig im Tierpark ihre Zeit verbringen, dagegen zählt nur etwa jeder dritte Jungsenior und Ruheständler zu den Gästen.

Gründe

Die Gründe für einen Zoobesuch sind individuell verschieden. Der häufigste Grund ist sicherlich die Möglichkeit, Tiere aus nächster Nähe zu erleben. In den meisten Anlagen haben die Besucher zudem die Möglichkeit viel über deren Verhalten, Lebensweisen und Lebensraum zu lernen. Gerade Eltern schätzen diese unterhaltsame und lehrreiche Freizeitaktivität, können ihre Kinder doch so Tiere sehen, die sie normalerweise nur aus Büchern oder dem Fernsehen

kennen. Besonders beliebt während eines Besuchs sind zudem spezielle Veranstaltungen wie Fütterungen und Führungen, bei denen die Besucher noch näher an die Tiere herankommen und selbst Fragen stellen können. Zoos sind auch Orte der Erholung, laden zum Spazieren gehen in der Natur ein, bieten Spielplätze und sind zumeist gut zu erreichen.

Prognose

Viele Tierparks und Zoos haben sich in den letzten Jahrzehnten verändert. Gitterkäfige und kleinere Gehege, in denen dem Tierwohl kaum gerecht werden konnte, sind deutlich seltener geworden. Stattdessen gibt es größere Anlagen, Tiere haben Rückzugsnischen und die Anzahl von Arten wurde reduziert. Viele Einrichtungen betonen zudem ihren Beitrag zum Artenschutz und zur Erhaltung bedrohter Tierarten, beteiligen sich hierfür an Zuchtprogrammen, setzen sich für den Schutz gefährdeter Arten ein und offerieren Bildungsprogramme. Dieses wird zweifellos helfen auch in Zukunft viele Besucher begrüßen zu können.

Gleichzeitig steigt aber auch der Anteil von Bürgern, die Bedenken hinsichtlich einer artgerechten Haltung, den Sozialstrukturen und dem Stresslevel der Tiere haben oder die das Grundprinzip eines Zoos per se ablehnen. Zudem können dank moderner Technologien (z.B. Tierkamera, Dokumentarfilm und Livestream) Tiere aus der ganzen Welt jederzeit bequem von zu Hause aus gesehen werden, ohne dass diese in Gefangenschaft gehalten werden müssen. Auch konkurrieren Zoos mit einer stetig zunehmenden Anzahl von Freizeiteinrichtungen insgesamt und verlieren durch den demografischen Wandel – zunehmende Kinderlosigkeit und kleinere Familienstrukturen – gerade bei ihrer Hauptzielgruppe an potenziellen Besucher. Daher kann insgesamt von sinkenden Besucherzahlen in Zukunft ausgegangen werden.

Ähnliche Beiträge

Mut zur Bindung: Braucht es mehr Beständigkeit?

Chart der Woche, 2025-

KW16

17. April 2025

Erziehungsziele: Was braucht die nächste Generation?

Chart der Woche, 2025-

KW15

10. April 2025

Zwischenmenschliche Sorgen: War früher alles besser?

Chart der Woche, 2025-

KW14

3. April 2025

Die Zukunft des Reisens: Wohin geht die Reise wirklich?

Chart der Woche, 2025-

KW13

27. März 2025

Urlaub in Deutschland: Wer reist wohin?

Reiseverhalten der Deutschen: Wann wird gebucht, und wohin wird es gehen?

Sind Mehrfachreisen die neue Normalität?

So blicken die Bürger auf das Jahr 2025: Sorgen, Angst und ein wenig Hoffnung

Chart der Woche, 2025-
KW12
25. März 2025

Chart der Woche, 2025-
KW11
20. März 2025

Chart der Woche, 2025-
KW10
6. März 2025

Chart der Woche, 2025-
KW1
2. Januar 2025

Freizeit im Fokus: Wie Geld unsere Aktivitäten beeinflusst

Chart der Woche, 2024-
KW52
26. Dezember 2024

Wie verbringen die Deutschen die Festtage? Zwischen Familie und Einsamkeit

Chart der Woche, 2024-
KW51
19. Dezember 2024

Kein Platz für Egoismus: Warum unsere Gesellschaft mehr Zusammenhalt braucht

Chart der Woche, 2024-
KW50
12. Dezember 2024

Wie Spenden unser Leben bereichert: Glück durch Großzügigkeit

Chart der Woche, 2024-
KW49
5. Dezember 2024

Mehr Beiträge laden



Newsletter bestellen



Formate & Ergebnisse

Chart der
Woche

Podcast

Forschung
aktuell

Tourismusanaly

Freizeit-
Monitor

Zukunftserwart

Weitere
Sonderseiten

Publikationen

Themen & Methodik

Themen &
Methodik

Formate &
Ergebnisse
erklärt

nach Themen
filtern

nach
Formaten
filtern

Suche

Stiftung & Personen

Selbstverständr

Über die
Stifterin

Organe und
Personen

Fotos & Vita

Förderung &
Kooperationen

Nützliche
Links